Schon ist Ostern, die Zeit vergeht wie im Flug.
Es ist für uns nach wie vor eine Zeit der Wunder.
Die Unterstützung, die wir von allen Seiten bekommen ist beeindruckend:

Scheckübergabe Charity Events

Bereits zum zweiten Mal übereichten uns Patrick Walz und Roberto Schilirio von Charity Events eine großzügige Spende …..

der Erlös der XMas Party im Dezember 2015 **Einfach klasse!**

Hülya Yegin Singer „ Heiter durch die Bestrahlung“

Eine kreative und ungewöhnliche Idee uns zu unterstützen hat unser Vereinsmitglied Hülya.
Sie hat während ihrer Bestrahlungszeit Tagebuch geführt
und dieses nun veröffentlicht.

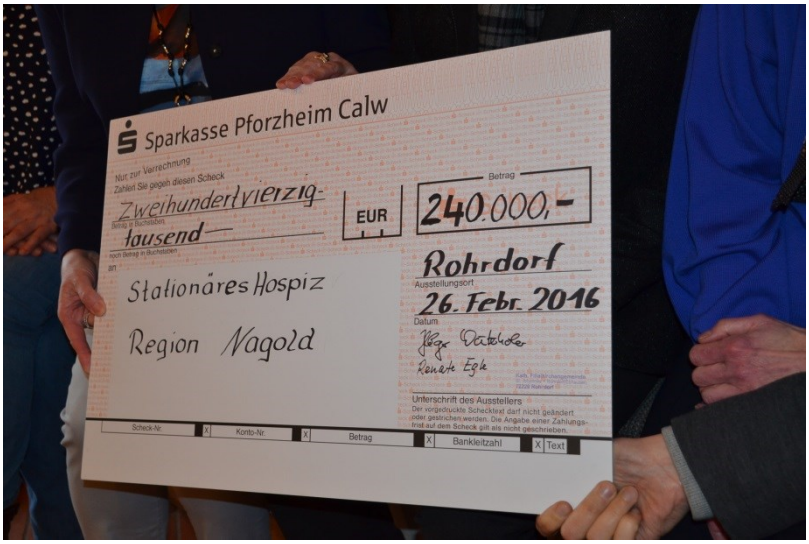
Danke Hülya!

Das Buch ist ab sofort über Amazon bestellbar
unter dem Titel **„Heiter durch die Bestrahlung“**
ISBN-13: 9781506102597 oder ISBN-10: 150610259X

Der Erlös aus dem Verkauf geht an uns!

Spende „Kirchengemeinde St. Johannes Rohrdorf“

Es war kein Aprilscherz!



Einstimmig haben sich die Mitglieder des Kirchengemeinderates der katholischen „Kirchengemeinde St. Johannes Rohrdorf“ dafür ausgesprochen, einen großen Teil ihrer Rücklagen unserem Verein für den Bau des stationären Hospizes zu geben!

Es ist für uns ein unglaublich großzügiges Geschenk der Katholiken der Orte Rohrdorf und Ebhausen. Beide gehören zur Kirchengmeinde St. Johannes.

Wir haben jetzt so viel Eigenkapital, dass wir Fördermittel beantragen können!

Dieses Zeichen der Solidarität macht uns sprachlos, glücklich und sehr, sehr dankbar

Spende katholischer Dekanatsrat Calw

Eine weiter großzügige Spende bekamen wir vom katholischen Dekanatsrat Calw.
Wir sind froh über jeden Euro, der auf unser Konto eingezahlt wird!

Es sind nicht nur die großen Spenden die zählen.
Sehr gerührt hat uns diese Spende:
Kinder einer Nagolder Familie haben ihre Sparkässle geplündert und drei Schraubgläser mit ihrem Ersparten und Gesammelten in der Stadt Apotheke in Nagold abgegeben. Sie wollen somit auch zum Gelingen des Hospizbaus beitragen.

Sensationelle 51,21 Euro und einen Pfennig haben sie uns gespendet!!!

Zu Gunsten des Hospizes haben die Kinder ihre Herzenswünsche,
für die sie gespart haben, zurückgestellt!

Es muss von Herzen kommen, was auf Herzen wirken soll.
Johann Wolfgang Goethe

Mitgliederversammlung am 17.03.2016

Öffentlichkeitsarbeit, Benefizveranstaltung, Planung des Hospizbaus und Beschaffung der notwendigen finanziellen Mittel, Beantragung der Fördergelder……die Arbeit ist für uns so umfangreich geworden dass wir dringend Verstärkung gebraucht haben.
Als weiterer stellvertretender Vorsitzender wurde bei der Mitgliederversammlung am 17.03.2016 Peter Holzhauer gewählt, als weitere Beisitzerinnen Jutta Benz und Simone Grünke. Jutta und Simone gehören zu den Initiatoren des Vereins und sind Gründungsmitglieder. Auch Peter arbeitet seit langem aktiv, tatkräftig und mit großem Einsatz mit, sein Thema ist schwerpunktmäßig Baufinanzierung und Beantragung der Fördermittel…….**nun alle drei mit offiziellem Mandat, endlich!**

Exkursion nach Spaichingen am 19.03.2016

Das Aktionsbündnis „Schutzflügel St. Michael“ ist gegen den Abbruch des katholischen Gemeindezentrums im Kernen und hat mit den verschiedensten Aktionen ihre Meinung kundgetan.

Wir haben die Sprecher des Bündnisses zu einem Besuch im Hospiz am Dreifaltigkeitsberg in Spaichingen eingeladen. So sind Peter Holzhauer und ich als Vertreter des Vereins, Kathrin Dietenmeier und Roswitha Holzhauervon der kath. Kirchengemeinde, sowie drei Vertreter der Gruppierung am 19.03.2016 mit einem kleinen Bus nach Spaichingen gefahren.

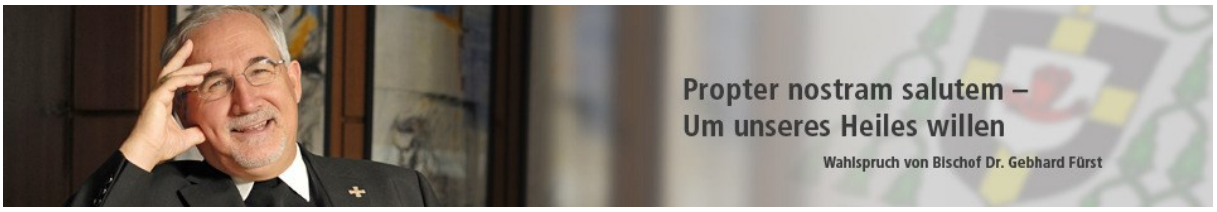
Bei „Kaiserwetter“ war schon die Fahrt ein Genuss. Die Leiterin des Hospizes, Heike Kupferschmid, der Klinik- und Hospizseelsorger vom Dekanat Tuttlingen-Spaichingen Dr.Engelbert Paulus und der Vorsitzende des Hospizvereins Hans-Peter Mattes berichteten uns anschaulich vom Leben und Alltag im Hospiz.

Die Ausführungen, die Atmosphäre und so vieles vom Leben im Hospiz, bis zum Bestatter, der einen Gast abholte, erleben zu können war für uns alle sehr beeindruckend.

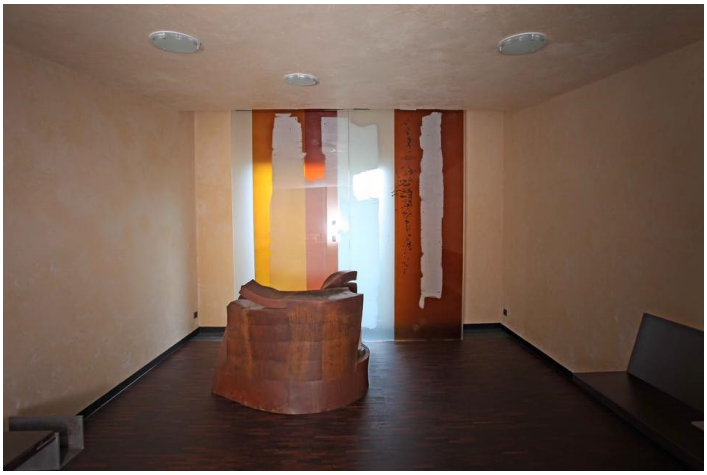
Die Gastfreundschaft, die Warmherzigkeit, die Hilfsbereitschaft unserer Spaichinger Freunde hat uns gut getan und die Vertreter des Aktionsbündnisses sehr beeindruckt.

Es war ein guter Tag, die Atmosphäre war entspannt und wir hatten so viel zu besprechen!

Jetzt müssen wir die Entscheidung von Bischof Gebhard Fürst abwarten.



Der Rottweiler Künstler Tobias Kammerer hat den Raum der Stille im Hospiz in Spaichingen gestaltet …..



…und er hat auch das Tuch entworfen, das jeder Gast bekommt, der im Hospiz aufgenommen wird.

Darauf ist mit goldenem Garn gestickt:

Was für ein wunderbarer Willkommensgruß für Menschen die in ihre letzte irdische Wohnung kommen.

Wie tröstlich ist diese Begrüßung für Menschen die am Ende ihres Lebens sind und oft Angst haben.

Wie wohltuend ist der Zuspruch:
in diesem Haus sind Menschen,
die Zeit haben, die sich kümmern
und die Not mit aushalten.

Wie viel Zuversicht und Trost vermittelt er….

Ein Engel fürs Hospiz in Nagold

Unsere Nagolder Künstlerin Gisa Klemm
hat einen Engel für unser Hospiz gestaltet.
Er hat in der Nagolder Stadt Apotheke
Asyl bekommen
bis er an seinem Bestimmungsort,
dem Hospiz in Nagold einziehen kann.
Darauf freuen sich die Menschen,
die dieses Haus brauchen,
darauf freuen wir uns und dafür arbeiten wir.

**….und auch wir brauchen Begleitung, Bewahrung
und den Schutz höherer Mächte!**